



hifi Lautsprecher '77/'78

**Profil
Professional
Presence
Activ
D 100**

heco

steller
mael Otto
Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
Hifi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HIFI-Classic.de



Professional 250/450/550/650 hifi, wohnraum-getestet **heco**

hifi-Entwicklung stereo... Zweistufig wurden die Heco hifi „Professionals“ entwickelt:
Zuerst wurden die Lautsprechersysteme im schalltoten Raum auf optimal akustisches Verhalten konzipiert. – Danach kam die zweite Entwicklungsstufe: die praxiserprobte Anpassung der hifi-Lautsprecher an Wohnraumgegebenheiten. Denn wer hört am Ende schon im Freifeld oder setzt sich in den schalltoten Raum. (Wir tun das am Anfang, bei Entwicklungsphase 1, wo es angebracht ist.)

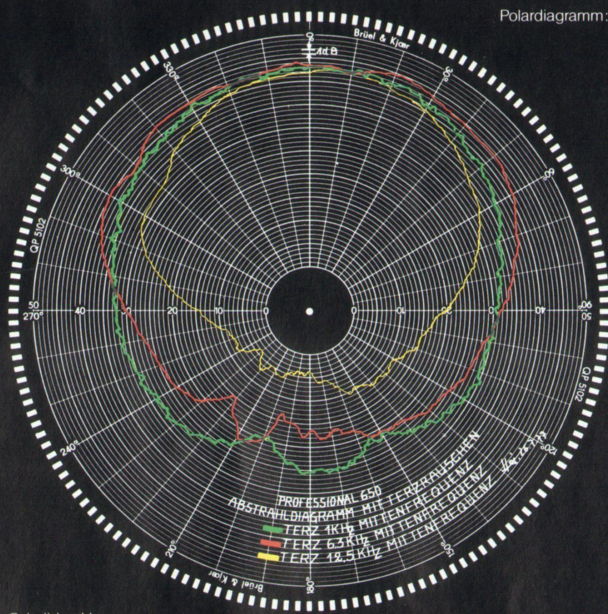
Mit einem von Heco neu entwickelten Meßverfahren*) wurden die Lautsprecher in drei verschiedenen Richtpositionen mit dem „Real-time Analyser“ in Terzbandbreite gemessen. (Mehr als einmal.)

Mit der Statistik der gemessenen Einzelfrequenzen konnte der praktische Betrieb der Lautsprecher im Wohnraum simuliert werden. Das Wissen ging dann in die Entwicklung ein.

Das Resultat: Heco hifi-„Professional“, wohnraum-getestet.
In aller Deutlichkeit: Ein Qualitätsabfall zwischen Studio- und Wohnraumhören wird damit ausgeschaltet.

*) Von Heco der Fachwelt in London vorgestellt. AUDIO engineering society.

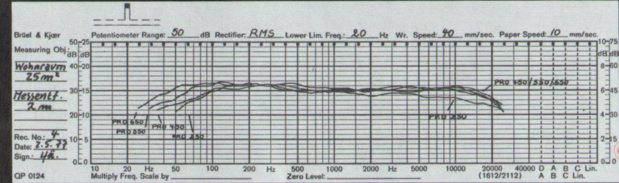
Haben Sie gern Eierkartons an den Wänden? Wenn ja. Bitte: Auch unter reinen Studioaspekten ist Ihre hifi-Anlage mit Heco hifi „Professionals“ bestens ausgerüstet.



Polardiagramm: Die große Reichweite Beispiel „Professional 650“ Das Polardiagramm zeigt mit 3 Frequenzen, wie sie auch in Fachtests verwendet werden, den großen Abstrahlwinkel bei mittleren und hohen Frequenzen für räumliche und durchsichtige Stereo-Wiedergabe in einer breiten Hörzone:
Grün = 1 kHz Terz-Mittelfrequenz
Rot = 6,3 kHz Terz-Mittelfrequenz
Gelb = 12,5 kHz Terz-Mittelfrequenz

Die lange Gerade. Am Beispiel der Schalldruckkurve der Heco hifi-„Professionals“ erkennen Sie, wie linear (ausgeglichen, gerade) die Boxen über den gesamten Frequenzbereich abstrahlen. Das Programm wird original wiedergegeben. (Beachten Sie, wie weit die „lange Gerade“ auch in die tiefsten Bässe reicht, Abb. Schalldruckkurve)

Schalldruckkurven:



Wenn nein. Bitte: Sie brauchen die Akustik Ihres Wohnraumes nicht mit Eierkartons zu verschönern.



Die Heco hifi „Professionals“ sind wohnraum-getestet und liefern Ihnen höchste hifi-Wiedergabequalität, ohne daß Sie mit Ihrem Wohnstil brechen müssen. Sie sind sogar völlig frei in der Entscheidung, ob Sie Ihre hifi-Boxen senkrecht oder waagrecht ins Regal oder als Standbox mit Fußgestell auf dem Boden aufstellen oder an der Wand anbringen.

Heco hifi, wohnraum-getestet. Wie man sich setzt, so hört man? Bei Ihrer liebsten Schallplatte oder Ihrem liebsten Life-Band, bleiben Sie da immer wie angegallt sitzen? – Sie brauchen es bei den Heco hifi-„Professionals“ nicht. Aber wenn Sie doch am liebsten sitzen bleiben (ein Konzert dauert oftmals lange), dann können Sie sich in einem breiten Wohnbereich Ihr liebstes Plätzchen aussuchen...

Selbst in den höchsten Frequenzen strahlen die hifi-„Professionals“ so breit ab, daß Sie viel Bewegungsraum haben, ohne auf hifi-Stereo-Qualität verzichten zu müssen. (Das Polardiagramm macht's deutlich.) – Auch das ist Heco hifi, wohnraum-getestet.

Frei oder hinter Gittern. Die Frontabdeckung Ihrer Heco hifi-„Professional“ ist abnehmbar. Ist Geschmackssache, wie man seine Box betreibt, sagen die einen. Die anderen meinen, durch vollkommen ungehinderte Abstrahlung läßt sich auch noch das letzte aus der Box herausholen. – Sie haben die Wahl.

Boxen im Schwergewicht. Die Lautsprecher sollen schwingen, nicht die Gehäuse. Die Heco hifi-„Professionals“ mit ihren hochverdichteten, formstabilen Materialien wiegen deshalb etwas mehr als manch „länzelndes“ Leichtgewicht. (Aber wenn Sie hifi-„Professionals“ zu Hause stehen haben, wollen Sie sie auch sicher nie mehr hinaus-tragen.)

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HIFI-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HIFI-Classic.de

Polyamid- contra Gewebe- Kalotte. Eigentlich ein unfairer Vergleich, denn das von uns eingesetzte Material ergibt bedeutend gesteigertes Impuls- und Langzeitverhalten.

Durch die Konstanz in der Verarbeitung konnten die Toleranzfehler bei der Fertigung von Polyamid-Kalotten auf 1/5 der Werte herkömmlicher Gewebekalotten eingeengt werden. Unsere Kalottenmembrantoleranzen bewegen sich in 1.000-stel mm. (Bei allem, was darüber liegt, hört unsere Toleranz auf.)

Ausgeglichener Frequenzgang. Höherer Wirkungsgrad. Tiefere Eigenresonanz. Besseres Impulsverhalten. Das sind die Vorteile der Heco Polyamid-Kalotte.



Abb. Hoch- und Mitteltonkalotte.

Kein Finger „killt“ die Kalotten.

Durch ihr Elastizitätsverhalten (kaum hygroskopisch) erreichen unsere Kalotten auch nach mehrmaligem Eindrücken immer wieder ihre ursprüngliche Form. Sie brauchen bei abgenommenem Frontgitter und Antasten der Kalottenmembran keine Änderung der akustischen Werte zu befürchten. (Was man von anderen Kalottenmaterialien weniger behaupten kann.)

Stop dem Staub.

Ein weiteres Plus unserer Polyamid-Kalotten, sie haben keine adhäsive Oberfläche (wie z. B. die ... Sie wissen schon). Eventuell auftretende Staubablagerungen lassen sich einfach abstauben, ohne akustische Nachteile. Logisch.

Oben zugelegt. Mit dem Abstrahlung am Kalotten-Hochtöner konnte der Abstrahlungswinkel vergrößert und der Wirkungsgrad im Hochtonbereich erhöht werden. In der Nahaufnahme sehen Sie den Abstrahlung. Auf der Grafik können Sie die akustische Verbesserung (gelbe Linie) ablesen.



Abb. Hochtוןkalotte mit konischem Abstrahlung.

Kalottenchassis so weit es geht.

... so weit geht es; bis runter in den Mittentonbereich. Denn Kalottenchassis bieten auch in den mittleren Frequenzen eindeutig bessere akustische Eigenschaften als Konusmembranen.

Tiefton kein Stiefsohn.

Wenn man Lautsprecherentwicklungen betrachtet, hat man oft den Eindruck von Zigaretten-Reklame: schneller, weiter, höher. Aber wer den unteren Frequenzbereich, die Bässe, vernachlässigt magelt sich am Ziel der originalgetreuen Wiedergabe nur publikumswirksam vorbei. Bei den „Professionals“ hat Heco an mehreren Ansatzpunkten die hifi-Qualität auch und gerade in den Bässen verbessert.



Das Tieftonchassis taumelt nicht. Viele Tieftöner kommen bei „Voll dampf“ ins Taumeln. Sie werden im Boxengehäuse nicht mit den Gegen-Schwingungen ihrer Tieftonmembran

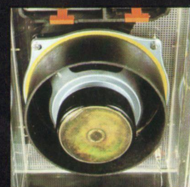
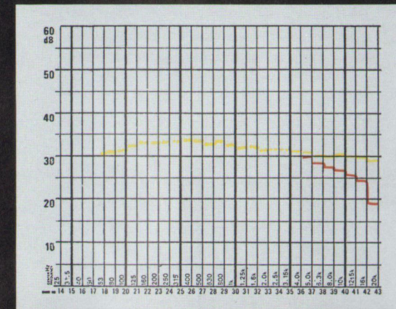


Abb. Tubus über dem Tieftonchassis.

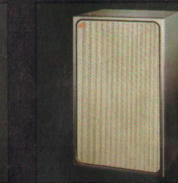


Grafik: akustische Verbesserung durch Abstrahlung.

fertig, weil das geschlossene Luftpolster des Gehäuses keine genaue innere Orientierung zulässt. Die „Professionals“ haben innen über dem Tieftonchassis einen Tubus, der eine rückwärtige symmetrische Luftführung gewährleistet. Die Membran schwingt parallel, wodurch sich die Verzerrungen bei hoher Beanspruchung reduzieren.

Pflicht und Kür.

Bei den Heco hifi-„Professionals“ zeichnet sich die Kalotte des Tieftonchassis, die gewöhnlich Staubschutzkalotte genannt



drahtverklebung auf dem Alu-Träger. Esteramid-drahtverbindungen sind bis über 220° Celsius belastbar und gewährleisten festen Sitz von Schwingspule und Spulenträger, selbst bei länger anhaltender Lautstärkebelastung.

Unsere Ferrit-Schalenkern-drossel macht den Verstärker stärker. Die von Heco neu entwickelte Ferrit-Schalenkern-drossel reduziert den Gleichstromwiderstand um ca. 50% gegenüber herkömmlichen kupfergewickelten Luftdrosseln. Dadurch wird eine direktere Ankoppelung des Tieftöners an den Verstärker erreicht. Es kommt mehr heraus von dem, was Sie mit dem Verstärker eingeben. Oder anders herum, die volle Betriebsleistung dieser Heco hifi-Boxen erzielen Sie schon mit weniger Watt.

Weitere Reduzierung des Klirrfaktors.

Vor Jahren waren wir die ersten, die Schwingspulen mit hochwertigen Aluminiumträgern ausrüsteten. Heute können wir wiederum bei unseren hifi-Boxen mit einer neuen, verbesserten Materialanwendung aufwarten: der Schwingspulen-Esteramid-

Technische Daten:	Professional 250	Professional 450	Professional 550	Professional 650
Prinzip:	2-Weg-Box, geschlossen, akustisch bedämpft	3-Weg-Box geschlossen, akustisch bedämpft		
Anzahl und Typen der Lautsprecher:	1 Tieftonmitteltonchassis 1 Kalottenhochtonchassis	1 Tieftonchassis 1 Kalottenmitteltonchassis 1 Kalottenhochtonchassis		
Nennbelastbarkeit nach DIN 45.500:	25 Watt	50 Watt	60 Watt	80 Watt
Musikbelastbarkeit nach DIN 45.500:	40 Watt	80 Watt	100 Watt	120 Watt
Nennscheinwiderstand nach DIN 45.500:	4 Ohm	4 Ohm	4 Ohm	4 Ohm
Übertragungsbereich nach DIN 45.500:	65–25.000 Hz	45–25.000 Hz	38–25.000 Hz	30–25.000 Hz
Übertragungsbereich 25 m ² Wohnraum*:	50–25.000 Hz	35–25.000 Hz	30–25.000 Hz	25–25.000 Hz
Übergangsfrequenzen	1.500 Hz	1.000/3.500 Hz	700/4.000 Hz	700/3.000 Hz
Betriebsleistung nach DIN 45.500:	8 Watt	5,8 Watt	6,5 Watt	6 Watt
Gehäuseabmessungen h x b x t (mm):	250 x 180 x 160	400 x 250 x 200	450 x 290 x 220	500 x 310 x 270
Bruttovolumen (Liter):	7,2	20	28,7	41,8
Nettovolumen (Liter):	4	11	16	26
empf. Verstärkerleistung (Sinus):	10–25 Watt/Kanal	20–50 Watt/Kanal	20–60 Watt/Kanal	25–80 Watt/Kanal
optimal abgestimmt auf Wohnraumgröße*:	10–20 m ²	10–30 m ²	15–40 m ²	25–60 m ²
Gehäuseausführungen:	wahlweise „Nußbaum natur“ oder „schwarz“			

* (zugrundegelegte Wohnraumhöhe 2,5–3 m)



Die Heco hifi-Boxen der Bauserie „Professional“ stellen den neuesten

Stand der Heco-Lautsprecherentwicklung dar. Die hifi-„Professionals“

zeichnen sich durch neutrale Klangwiedergabe, breite Abstrahlcharakteristik und einen weiten Übertragungsbereich aus.

teristik und einen weiten Übertragungsbereich aus.

© beim Hersteller Archiv Michael Otto Hifi-Classic.de

© beim Hersteller Archiv Michael Otto Hifi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de



Presence 443/543 hi-fi-Box

heco

Heco hi-fi „Presence“.
Die Zukunft ist bereits
präsent.
Die hi-fi-Boxen „Presence“,
die neuesten hi-fi-Entwicklungen
von Heco, zeigen, wohin die
Zukunft weist, im Bereich
anspruchsvollster hi-fi-Boxen.

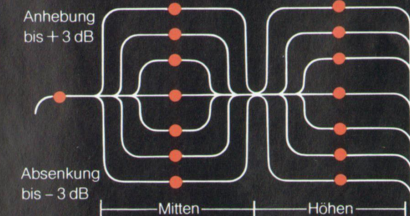
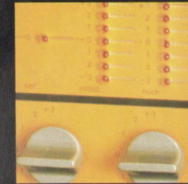
Größte Power, naturgetreueste
Wiedergabe, feinsten Pegel. Das ist
das Dreieck, in dem sich das
hi-fi-Erlebnis Heco „Presence“
abspielt.



Individuelle Feinabstimmung.
Seien Sie, daß Sie Ihre persönlichen
Geschmackspräferenzen einbringen,
sei es, daß Sie räumlich-akustische
Gegebenheiten ausgleichen wollen:
So genau, wie direkt an der Box,
können Sie am Verstärker (Amplifier)
nie pegeln.

Anheben und Absenken der
Mitten und Höhen.
Zwei 7-fach-Schalter ermöglichen
Ihnen getrennte Anhebung und
Absenkung der Mitten und Höhen
an der einzelnen Box.

Die jeweils 7-stufige Lautstärkekorrektur
ermöglicht Ihnen das exakte
Einpegeln der gewünschten
Wiedergabeeigenschaften.



Optische Kontrolle.
Die Pegelstellung im Mitten- und
Hochtonbereich ist jeweils durch
eine LED-Anzeige erkennbar.
Für den Tieftonbereich leuchtet
nur ein Kontrollämpchen, da er
linear ausgeregt, nicht mehr
äußerlich beeinflussbar ist.
Die LED-Anzeige ist für
Mittel- und Hochtonbereich
getrennt auf allen Stufen der
Anhebung oder Absenkung
ablesbar durch eindeutig
pulsierendes Aufleuchten
schon bei Zimmerlautstärke.

Feinabstimmung auf
Raumakustik.
Die Akustik des Wohnraums
kann bei breit abstrahlenden
Boxen (was kein Nachteil ist,
sondern ein Vorteil) in den
oberen Frequenzen den
Schalldruck beeinflussen.
Programmanteile können
verlorengehen, wodurch sich
dann die Gesamtwiedergabe
verändert.

Wenn Sie den Eindruck gewinnen,
Ihr Programm wird dünn oder
trocken, hart, schrill, glanz- oder
brillanzlos wiedergegeben –
dann liegt das nicht an Ihren
Boxen und selten an Ihrer
hi-fi-Anlage. Meist liegt es an
der Wohnraumakustik, die
manchmal in zu großer
Diskrepanz zur Aufnahmeakustik
bei einer bestimmten
Tonaufzeichnung steht.

Zum optimalen Frequenz-
ausgleich empfehlen wir:

Absenken bei hellen Räumen.
Räume mit hohem
Schallreflektionspotential wie
z. B. bei Parkett oder
glattem Fußboden, großen
Schrank-, Tür- und
Fensterflächen.

Anheben bei dunklen
Räumen.
Räume mit hohem
Schallabsorptionspotential wie
z. B. Polstergruppen und
dicken Vorhängen.

Die Bässe.
Die Bässe der Heco hi-fi-
„Presence“ sind fest abgestimmt:
hohe Linearität des
Schalldruckverlaufs über dem
gesamten Bereich der tiefen
Frequenzen.

Funktionsdesign.
Jede Art von Stoff oder
Gitterbespannung verändert die
akustischen Eigenschaften der
Wiedergabeeigenschaften einer
Box. Anstelle eines herkömmlichen
Dekorgritters hat Heco hi-fi
„Presence“ ein grobmaschiges
Runddrahtgeflecht, das die
akustischen Eigenschaften der
Chassis nicht beeinträchtigt.
Die Chassisanordnung wurde
auf günstige Abstrahlcharakteristik
bei vorzugsweise senkrechter
Betriebslage der Box ausgerichtet.

Präzise Power.
Die Heco hi-fi-„Presence“ bieten
Ihnen hohe Leistungsreserven im
Schalldruckverhalten. Sie bieten
Ihnen mit den Pegelstellern bei
nahezu jeder Lautstärke ein
optimales hi-fi-Programm.

Technische Daten:	Presence 443	Presence 543
Prinzip:	3-Weg-Box geschlossen, akustisch bedämpft	
Anzahl und Typen der Lautsprecher:	1 Tieftonchassis 1 Kalottenmitteltonchassis 1 Kalottenhochtonchassis	
Nennbelastbarkeit nach DIN 45.500:	60 Watt	100 Watt
Musikbelastbarkeit nach DIN 45.500:	100 Watt	150 Watt
Nennscheinwiderstand nach DIN 45.500:	4 Ohm	4 Ohm
Übertragungsbereich nach DIN 45.500:	35–25.000 Hz	30–25.000 Hz
Übertragungsbereich 25 m ² Wohnraum*:	25–25.000 Hz	20–25.000 Hz
Übergangsfrequenzen:	600/3.000 Hz	500/3.000 Hz
Betriebsleistung nach DIN 45.500:	6 Watt	7 Watt
Gehäuseabmessungen h x b x t (mm):	500 x 310 x 250	650 x 400 x 250
Bruttovolumen (Liter):	38,7	65
Nettovolumen (Liter):	26	46
empf. Verstärkerleistung (Sinus):	25–60 Watt/Kanal	40–100 Watt/Kanal
optimal abgestimmt auf Wohnraumgröße*:	20–40 m ²	25–60 m ²
Gehäuseausführung:	schwarz	schwarz

* (zugrundegelegte Wohnraumhöhe 2,5–3 m)

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

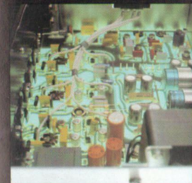
© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de



hifi Activ-Box 2000/3000/4000/5000/ P7302 SLV

heco

Wo die mechanische Technologie zur Erreichung noch naturgetreuerer Klangwiedergabe ihre Grenzen hat, setzt die Elektronik ein: die Heco hifi Activ-Boxen mit eingebautem Endverstärker. Sie bringen ihre Leistung selbst auf.

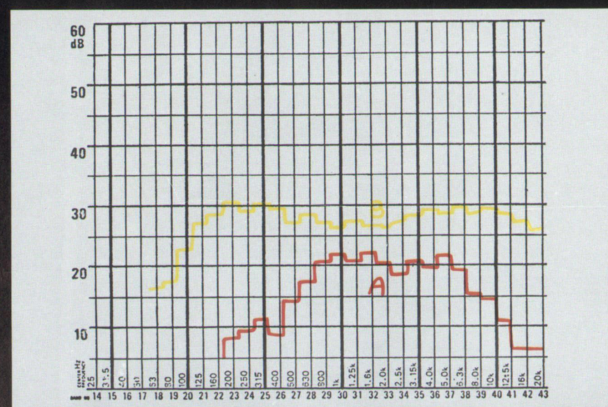


Eingebauter Wattsteller. An dem Wattsteller außen am Boxengehäuse können Sie die Box auf die Wattleistung Ihres Steuergerätes einstellen.

Die Heco hifi-Activ-Boxen 4000 und 5000 können Sie beispielsweise von jedem beliebigen Steuergerät zwischen 1 und 100 Watt Ausgangsleistung ansteuern.

hifi-Wiedergabe bereits ab 1 Watt Ausgangsleistung. Bei hochwertigen Transistorkoffergeäten, Cassettenrecordern und Klein-Stereo-Anlagen können Sie in Verbindung mit den Heco hifi-Activ-Boxen hifi-Wiedergabe erzielen.

Heco hifi-Activ-Boxen zeigen, was im „Koffer“ steckt. (Zur abgebildeten Grafik.) Das Schalldruckdiagramm veranschaulicht deutlich, was in den meisten Koffergeäten steckt, wenn sie mit hochwertigen Heco hifi-Activ-Boxen betrieben werden. Kurve A-ROT zeigt den maximalen Schalldruckverlauf eines 800 mW-Koffergeätes – bestückt mit einem Breitbandchassis, welches nur unwesentlich kleiner ist als die zur Verfügung stehende Membranfläche der Activ 2000. Prüfsignal ist bewertetes Rauschen (~ 3 dB/Okt).



Kurve B-GELB zeigt das Verhalten des Koffergeätes in Verbindung mit der Activ 2000. Deutlich erkennt man den gewaltigen Lautstärkegewinn, eine wesentliche Zunahme der tiefen und hohen Frequenzlagen.

Equalizer-Schaltung. Die Heco hifi-Activboxen 2000-5000 haben für einen erweiterten Frequenzbereich eine Equalizer-Schaltung. Der Grund für diese Equalizer-Schaltung liegt in der Unzulänglichkeit in luftdicht geschlossenen kleinen Gehäusevolumen, bei vertretbar geringer Watt-Betriebsleistung fundamentale Bässe abzustrahlen. Vor allem kleinere Boxen neigen dazu, bei geringen Lautstärken unserem Ohr gegenüber in den Bässen „schwachbrüstig“ zu tönen.

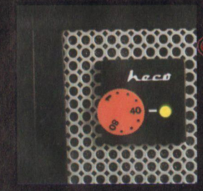
Die Equalizer-Schaltung verleiht einem Tiefton-Chassis Wiedergabequalität, wie sie sonst nur bei Boxen mit etwa doppeltem Volumen anzutreffen ist.

Außerdem wird mit diesem Kunstgriff der Elektronik nur der musikalisch wichtige Frequenzanteil zwischen 50-150 Hz beeinflusst. Tiefere Frequenzen, die ohnehin nur Plattenrumpeln oder ähnliches verstärkt wieder-

geben würden, werden wirkungsvoller unterdrückt, als dies bei Passivboxen der Fall ist.

Deshalb überraschen die Heco Activ 2000-5000 selbst ab Zimmerlautstärke mit einer breit gestaffelten musikalischen hifi-Wiedergabe.

Automatische Betriebs-schaltung. Alle Heco hifi-Boxen sind mit einem elektronischen Schalter ausgerüstet, der den netzbetriebenen Boxenverstärker automatisch bei Signalimpuls vom Steuergerät einschaltet. Treffen etwa drei Minuten lang keine Signale mehr ein, schaltet sich der Boxenverstärker selbstständig aus.



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

hifi-Activ-Box P 7302 SLV.
Aufgrund ihrer überdurchschnittlichen akustischen Leistungsfähigkeit wird sie – obwohl für den anspruchsvollen privaten hifi-Bereich konzipiert – selbst in Rundfunkanstalten und Schallplattenstudios als Monitor eingesetzt. Kann man sich eine bessere Empfehlung denken?

Drei Pegelsteller.
Sie gestatten bei der P 7302 SLV Raumanpassung im Tief-, Mittel- und Hochtonbereich einschließlich Gesamtsignal, ohne die Endstufen und die Lautsprecherqualität zu beeinflussen. Dadurch ist eine individuelle Anhebung und Absenkung der Frequenzbereiche stufenlos möglich, sie beträgt für jeden Bereich ca. ± 3 dB. Die präzise Einstellung ab Werk ist durch Potentiometer mit einrastender geeichter Nullstellung gewährleistet.

Akustische Leistung.
Mit Rosa-Breitbandrauschen lassen sich in 1 m Abstand ca. 108 dB Schalldruck bei der P 7302 SLV erreichen.

Bodenaufstellung.
Exakt im Design auf die P 7302 SLV abgestimmt bietet Ihnen Heco das attraktive Fußgestell „Studio-Linie FG 500“ an.

Technische Daten:
Heco hifi-Box P 7302 SLV
Prinzip: vollaktive 3-Weg-Box, geschlossen, akustisch bedämpft.

Anzahl und Typen der Lautsprecher:
2 Tieftonchassis, 1 Kalottenmitteltonchassis, 1 Kalottenhochtonchassis.

Netzspannung:
220 V/50 Hz.

Anschlüsse:
a) 2 DIN-Lautsprecher-eingänge für < 10 Watt und für > 10 Watt,

b) Normpegeleingang für Vorverstärkerbetrieb, Regelbereich von 0,4 bis 3 Volt einstellbar.

Eingangsimpedanz (Schaltstellung Vorverstärker): 220 Ohm (5 kOhm).

Leistung der eingebauten 3-Kanal-Endverstärker:
55 / 28 / 10 Watt Sinus, 70 / 70 / 70 Watt Musik.

Übertragungsbereich nach DIN 45.500:
30–25.000 Hz,

Übertragungsbereich 25 m² Wohnraum*): 20–25.000 Hz,

Übergangsfrequenzen:
400 / 3.500 Hz.

Gehäuseabmessungen Höhe x Breite x Tiefe: 650 x 360 x 270 mm.

Bruttovolumen: 63,5 Liter.

Nettovolumen: 25 Liter,

optimal abgestimmt auf Wohnraumgröße: 25–50 m²).

Gehäuseausführungen:
wahlweise „Nußbaum natur“ – „Weiß“ oder „Schwarz“.

*) zugrundegelegte Wohnraumhöhe 2,5–3 m.



Technische Daten:	Activ 2000	Activ 3000	Activ 4000	Activ 5000
Prinzip:	vollaktive 2-Weg-Box geschlossen, akustisch bedämpft		vollaktive 3-Weg-Box geschlossen, akustisch bedämpft	
Anzahl und Typen der Lautsprecher:	1 Tieftonchassis 1 Kalottenhochtonchassis		1 Tieftonchassis, 1 Kalottenmitteltonchassis 1 Kalottenhochtonchassis	
Netzspannung:	220 V/50 Hz	220 V/50 Hz	220 V/50 Hz	220 V/50 Hz
Leistungsanpassung an vorhandene Vorverstärker/Steuergeräte:	1–60 Watt/4 Ohm	1–80 Watt/4 Ohm	1–100 Watt/4 Ohm	1–100 Watt/4 Ohm
Eingangsimpedanz (Schaltstellung Vorverstärker):	220 Ohm (5 kOhm)	220 Ohm (10 kOhm)	220 Ohm (50 kOhm)	220 Ohm (50 kOhm)
Leistung des eingebauten Verstärkers, Sinus/Musik:	22,5/45 Watt	35/70 Watt	38/70 Watt	38/70 Watt
Übertragungsbereich nach DIN 45.500:	45–25.000 Hz	40–25.000 Hz	38–25.000 Hz	30–25.000 Hz
Übertragungsbereich 25-m ² -Wohnraum:	40–25.000 Hz	30–25.000 Hz	28–25.000 Hz	22–25.000 Hz
Übergangsfrequenzen:	2.000 Hz	1.500 Hz	800/5.000 Hz	800/5.000 Hz
Gehäuseabmessungen h x b x t (mm):	260 x 175 x 155	360 x 220 x 180	400 x 220 x 180	460 x 250 x 200
Bruttovolumen (Liter):	7	14,3	18	23
Nettovolumen (Liter):	4	9	13,5	15
optimal abgestimmt auf Wohnraumgröße*:	12–25 m ²	15–30 m ²	20–40 m ²	20–40 m ²
Gehäuseausführungen:	wahlweise „Nußbaum natur“ oder „schwarz“		wahlweise „Nußbaum natur“, „weiß“ od. „schwarz“	

*) zugrundegelegte Wohnraumhöhe 2,5–3 m)

Das ganze Haus voll hifi. Wenn Sie Ihre hifi-Anlage mit Heco hifi-Activ-Boxen bestücken, können Sie beliebig viele Boxen an Ihr Steuergerät anschließen. Sie können von einer zentralen Anlage aus in jedem Zimmer mit den Heco hifi-Activ-Boxen Ihr Programm spielen, denn die Leistung bringen sie selber auf.

Außerdem: mit jeder zusätzlich an das Steuergerät oder dem Vorverstärker angeschlossenen Activ-Box erhöht sich die Gesamtleistung, während sie bei mehreren passiven Boxen nur aufgeteilt würde. Wobei es ohnehin nicht möglich ist, ohne weiteres mehrere passive Boxen an den Verstärker anzuschließen, da sich die Impedanz verändert.

Heco hifi-Activ-Boxen ideal zur Erweiterung Ihrer Anlage auf Quadrophonie. Wenn Ihr Stereo-Verstärker noch keine Quadro-Ausstattung besitzt, können Sie ihn in Verbindung mit dem QR 501 Quadro-Regler auf quasi-quadrophone Wiedergabe erweitern. Leistungsprobleme des Verstärkers stellen sich durch Activ-Boxen nicht ein. Denn jede Activ-Box hat ihren eigenen Verstärker.

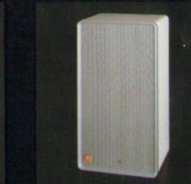
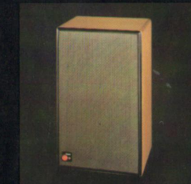


QR 501 Quadro-Regler

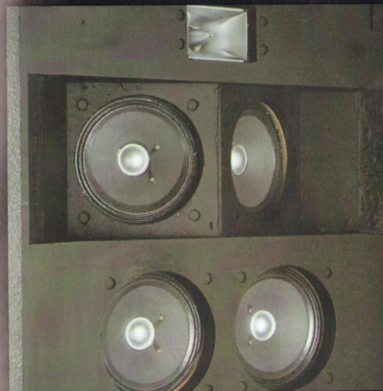
Zusammenstellung der hifi-Bausteine. Wenn Sie gerade dabei sind, sich Ihre hifi-Anlage zusammenzustellen. Mit Heco hifi-Activ-Boxen brauchen Sie nur einen Vorverstärker und können auf teure Endverstärker verzichten.



Mit der Umschalt-Tastatur UT 3 bietet Ihnen Heco die zentrale Programmverteilung auf die jeweils gewünschten Boxen an.



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de



Die Box hat ein allseitig geschlossenes Gehäuse mit 3-Weg-System. Obwohl bei dieser Box das geschlossene Gehäuseprinzip angewendet wird, ist der Wirkungsgrad der „D 100“ mehr als doppelt so hoch wie bei konventionell geschlossenen hifi-Einheiten.

Beste Ergebnisse für maximal zulässigen Schalldruck der „D 100“ erreicht man bei ca. 70–100 Watt Sinus-Verstärkern bzw. 100–150 Watt Musikleistung.

Bestückung:
1 Tiefton-Lautsprecher 340 mm ϕ
Schwingspule 62 mm ϕ
Feldstärke 1120 kA/m
Magnetischer Fluß 2700 μ Wb

4 Mittel-Hochton-Lautsprecher 115 mm ϕ
2 Stück frontal abstrahlend
2 Stück in einem Gesamtwinkel von 40° abstrahlend
Schwingspule 19 mm ϕ
Feldstärke 900 kA/m
Magnetischer Fluß 170 μ Wb
Geschlossener Korb mit Innendämpfung

1 Horn-Hochtonstrahler 63 x 43 mm
Schwingspule 25 mm ϕ
Feldstärke 800 kA/m
Magnetischer Fluß 160 μ Wb

Frequenzweiche für 3-Weg-System
Übergangsfrequenz 800 Hz/8 kHz

Akustische und elektrische Daten.
Maße (Höhe x Breite x Tiefe):
800 x 400 x 285 mm
Gehäusevolumen 91 Ltr.
Eigenresonanz 50 Hz.
Frequenzumfang der Box 20–20.000 Hz

Belastbarkeit:
Nennbelastbarkeit nach DIN 45.500 : 150 Watt
Musikbelastbarkeit nach DIN 45.500 : 300 Watt
Nennscheinwiderstand 4 Ohm
Betriebsleistung 1,5 Watt

Erzielbarer Schalldruck in 1 m Entfernung größer als 115 dB
Gitterausführung: schwarz
Kunststoff.
Gehäuseausführung: Graphitschwarz.

Die Heco Disco-Box „D 100“ wurde speziell für die besonderen Anforderungen zur Beschallung von Discotheken und ähnlichen Räumen in denen hohe Lautstärke und breite, füllige Klangstruktur gefordert sind entwickelt. Sie ist im Frequenzgang den akustischen Anforderungen in Discotheken angepaßt, hat hervorragenden Wirkungsgrad sowie naturgetreue Wiedergabequalität.

Sie können bei Heco eine Referenzliste anfordern, um sich gegebenenfalls an Ort und Stelle die Heco hifi „D 100“ anzuhören.

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

hifi-Disco Box D 100

heco

Hauptverwaltung und Fertigung

Heco Hennel + Co GmbH
Schillerstraße 18
6384 Schmitten/Taunus 1
Telefon: 0 60 84/5 44
Telex: 04-15313

Kundendienstzentrale

Heco Hennel + Co GmbH
Schillerstraße 18
6384 Schmitten/Taunus 1
Telefon: 0 60 84/5 44
Telex: 04-15314

Handelsvertretungen und Servicestellen

Berlin

Hans Bergner
Uhlandstraße 122
1000 Berlin 31
Telefon: 0 30/87 05 81
Telex: 01-84 689

Düsseldorf

Herbert Dahm
Bendemannstraße 9
4000 Düsseldorf
Telefon: 02 11/36 40 36
Telex: 08-587 541

Hannover

Peter Sigmund
Am Spritzenhaus 15
3012 Langenhagen 4
Telefon: 05 11/77 67 57
Telex: 09-24 640

München

Max Söllner
Sonnenstraße 5
8042 Oberschleißheim
Telefon: 0 89/3 15 40 75
Telex: 05-215 374

Bielefeld

Ehrenfried Weber
Husumer Straße 7
4800 Bielefeld 16
Telefon: 05 21/3 60 86
Telex: 09-32 550

Frankfurt

Gerhard Töpfer
Karl-von-Drais-Straße 18
6000 Frankfurt/Main
Telefon: 06 11/54 10 81
Telex: 04-189 309

Kassel

Georg Schmidt
Erzberger Straße 13
3500 Kassel
Telefon: 05 61/1 27 57

Nürnberg

Walter Krotky
Leyher Straße 2
8500 Nürnberg
Telefon: 09 11/3 26 29
Telex: 06-22 719

Bremen

Heinz Kretschmer
Orleansstraße 68
2800 Bremen 1
Telefon: 04 21/49 32 56

Hamburg

Ernst Wippich
Altstädter Straße 2-4
2000 Hamburg 1
Telefon: 0 40/33 66 32
Telex: 02-163 767

Mannheim

Anders Oestergaard
Windeckstraße 36
6800 Mannheim-Lindenhof
Telefon: 06 21/81 85 64
Telex: 04-63 037

Stuttgart

Erwin Wurst
Schlosserstraße 31
7316 Köngen/Stgt.
Telefon: 0 70 24/8 23 23
Telex: 07-267 252

Ihr Heco hifi-Specialist

heco